



AMERIKA/PANAMA - Kirche versteht sich als Brückenbauer zwischen Regierung und Opposition zum Wohl des Landes

Panama City (Fidesdienst) – Der Staatspräsident Ricardo Martinelli empfing am vergangenen 26. Juni Erzbischof José Domingo von Ulloa zu einem Gespräch im Palazzo de Las Grazas,. Wie aus einer Verlautbarung hervorgeht, die dem Fidesdienst vorliegt, waren bei dem Treffen auch der Weihbischof von Panama City, Pablo Varela und der Pastoralvikar, P. Miguel Angel Keller sowie die Bildungsministerin Lucy Molinar und der Pressesprecher des Präsidentenamtes, Luis Eduardo Camacho anwesend.

Bei dem Treffen berichtete Erzbischof Domingo Ulloa dem Präsidenten über seine Gespräch mit verschiedenen Vertretern der Gesellschaft im Bemühen und die Förderung des Dialogs zum Erhalt des Friedens im Land. Die Kirche verstehe sich dabei als Brückenbauer und versuche die notwendigen Kontakte für einen Dialog zwischen der Regierung und Opposition zum Wohl des Landes herzustellen.

Der Erzbischof hatte sich im Vorfeld des Besuchs bei dem Staatsoberhaupt zu Gesprächen mit Vertretern von Opposition, Gewerkschaften und Umweltschutzorganisationen getroffen. (CE) (Fidesdienst, 28/06/2012)